

# 3. Swiss IT-Enterprise Architecture Management (EAM) Forum 2023

# CON●ECT INFORMUNITY



**Donnerstag, 11. Mai 2023**  
**9.00 – 16.00 Uhr**

**Technopark Zürich**  
**8005 Zürich, Technoparkstrasse 1**

- **EA als Schlüsselkompetenz: Komplexitätsmanagement, Technologieauswahl**
  - **Business-Anforderungen und Sicherheitsherausforderungen erfordern das Management der IT-Komplexität**
  - **Escape from the brownfield Swamp – Digital Transformation Strategy to enable Flexibility and Speed – Ein Erfahrungsbericht der Lufthansa**
- **Business Architecture und Agile Architekturen**
  - **Anforderungsmanagement in Versicherung und Finanzwirtschaft**
  - **Architekturgovernance bei MIBA**
- **Data Architecture und Data Driven Organization**
  - **Data Fabric vs. Data Mesh: Agilität, Performance und schnellere Insights für das Business**
  - **Best Practice aus dem Gesundheitswesen angefragt**

**ReferentInnen:** **Nedim Dedić** (Miba AG), **Christian Funke** (EY ifb), **Daniela Maack** (Freestar), **Tobias Mohr** (Lufthansa Technik), **Stefan Oglesby** (Universität Luzern / dataIQAG), **Marlene Roth** (Lufthansa Technik), **Jens Rossa** (Zürcher Kantonalbank), **Pascal Strassl** (Miba AG), **Kirsten Wilhelm** (Freestar), **Stephan Zeise-Gött** (Denodo)  
**Moderation:** **Andreas Pirkner** (Erste Assetmanagement) und **Bettina Hain-schink** (CON●ECT)

**Beschränkte Teilnehmerzahl!**  
**Anmeldung erforderlich!**  
**Bei freiem Eintritt für IT-Anwender!**

Mit freundlicher  
Unterstützung von:

**denodo**  
DATA VIRTUALIZATION

**EY** ifb  
Finance and Risk  
Transformation

**SPARX**  
SYSTEMS  
CENTRAL  
SERVICES  
www.sparxsystems.de

**FUTURE  
NETWORK**

## AGENDA

- 8.30 Networking und Coffee Lounge**
- 9.00 Eröffnung des Events**  
Andreas Pirkner (Erste Assetmanagement) und Bettina Hainschink (CON•ECT)
- 9.10 Business-Anforderungen und Sicherheits Herausforderungen erfordern das Management der IT-Komplexität**  
Jens Rossa (Zürcher Kantonalbank)
- 9.55 Data Fabric vs. Data Mesh: Agilität, Performance und schnellere Insights für das Business**  
Stephan Zeise-Gött (Denodo)
- 10.30 Bridging the Ga(a)P – Managing Requirements for Financial Transformation at scale with AVANT**  
Christian Funke (EY ifb)
- 11.00 Pause**
- 11.25 Mit Daten-Gold den Unternehmenswert steigern**  
Stefan Oglesby (Universität Luzern / data IQ AG)
- 12.00 Escape from the brownfield Swamp – Digital Transformation Strategy to enable Flexibility and Speed**  
Tobias Mohr & Marlene Roth (Lufthansa Technik)
- 12.15 Mehrdimensionale Enterprise Architektur für komplexe Industrie und Technologieunternehmen**  
Nedim Dedić & Pascal Strassl (Miba AG)
- 12.40 Mittagspause**
- 13.30 Resilienz – die Ressource Ihrer Mitarbeiter**  
Kirsten Wilhelm (Freestar)
- 14.15 Workshop: Führung & Resilienz**  
Daniela Maack & Kirsten Wilhelm (Freestar) (Beschränkte Teilnehmerzahl – bitte getrennt anmelden)
- 16.00 Ende des Events**

## Business-Anforderungen und Sicherheits-herausforderungen erfordern das Management der IT-Komplexität

Bei der Umsetzung von Ambitionen aus Business und IT besteht der Wunsch nach möglichst viel Freiheit für den Einsatz spezifischer Tools, Frameworks oder auch ganzer Softwarepakete. Leider steigt der Aufwand für Bereitstellung, Wartung und Betrieb mit jeder neuen Technologie grundsätzlich linear an.



Jens Rossa (ZKB)

Verschärft wird die Problematik, wenn IT-Systeme mit unterschiedlichen Technologien integriert werden müssen. Dann steigt der Aufwand schnell nicht mehr nur linear, sondern polynomial.

Technologievielfalt kann die Resilienz erhöhen, aber gleichzeitig erhöht sie auch die operativen Risiken. Und sie erhöht auch die Cyberrisiken, insbesondere unter einer Zero Trust Annahme, bei der davon ausgegangen wird, dass der Angreifer bereits innerhalb der Bank ist.

Mit dem Technology Portfolio Management stellt die ZKB eine Balance aus Technologievielfalt und Restriktion her. D. h. das im Einsatz befindliche Technologieportfolio muss gesteuert und die Anzahl der parallel im Einsatz befindlichen Versionen derselben Technologie sollte möglichst klein gehalten werden.

## Data Fabric vs. Data Mesh: Agilität, Performance und schnellere Insights für das Business

Aufgrund zunehmend komplexer, fragmentierter und verteilter Datenlandschaften stellen immer mehr Organisationen klassische, zentralisierte Datenarchitekturen in Frage. Vielmehr setzen innovative Unternehmen heute auf dezentrale Architektur-Paradigmen wie Data Fabric oder Data Mesh. Im Vortrag erhalten Sie Antworten auf folgende Fragestellungen:

- Was steckt hinter den Konzepten von Data Fabric und Data Mesh – wo liegen die Gemeinsamkeiten, wo die Unterschiede?
- Weshalb eignen sich diese Architekturen, um schnell und effizient auf aktuelle und zukünftige Business-Anforderungen zu reagieren?
- Wie kann man eine Data Fabric oder ein Data Mesh mit einer logischen Datenschicht effizient und Governance-konform implementieren?



Stephan Zeise-Gött  
(Denodo)

## Bridging the Ga(a)P – Managing Requirements for Financial Transformation at scale with AVANT

In a large scale Financial Transformation project for a major insurance company group, affecting more than 80 daughter companies and hundreds of legal entities, AVANT is used to



Christian Funke (EY|ifb)

manage the business requirements and validate the technical implementation. It provides an “end-zend” view on the delivery of financial and insurance information up to their use in reporting. The business requirements are mapped into the insurance “Information Object Model” from which the technical implementation is derived. This offers the unique possibility to validate and ensure the completeness, correctness and coherence of the implementation.

## Mit Daten-Gold den Unternehmenswert steigern

Daten sind das Gold jedes Unternehmens. Doch wie gelingt es Unternehmen, dieses Gold so zu schürfen, dass daraus Unternehmenswerte entstehen? Mit einer effektiven Daten-Strategie und einer zielführenden Informations-Architektur, denn sie zeigen das Wertepotenzial über das gesamte Unternehmen. Verschiedene Perspektiven für die Wertschöpfung durch ein datengesteuertes Management des Kundenerlebnisses und die Umstellung von Geschäftsmodellen auf datenbasierte Dienstleistungen sind durch transparente Architektur möglich. Beispiele aus der Praxis unterstreichen die Wichtigkeit der Identifizierung von Daten-Stakeholdern und der Einrichtung eines Data Governance Board für ein effektives Datenmanagement.



Stefan Oglesby  
(Universität Luzern /  
data IQ AG)

## Escape from the brownfield Swamp – Digital Transformation Strategy to enable Flexibility and Speed

Historically, IT departments were often seen as cost-centers, not uncommonly reporting to the CFO. As a consequence, the primary focus and culture of IT departments revolved around cost and efficiency increases. With the Digital Transformation, the role of IT has expanded to digitally transforming existing business models or even creating new ones. This drives the need for flexibility and speed.

Microservices, DevOps and the Cloud are commonly accepted enablers in this context, but most Architects, CIOs or IT Managers do not share the privilege of launching on a green field. The real challenge relies on transforming the existing legacy landscapes full of tech debt, unintentional easter eggs and intertwined interfaces.

Thanks to tight coupling, it feels like playing Jenga. You touch one brick and are pretty lucky if you do not wreck the whole complex.

How do you find the ideal split between:

- state-of-the-art architectural patterns and stable monolithic architectures
- paying back tech debt and creating new business value
- reducing costs and increasing the speed of value creation
- precise estimation and experimentation



Tobias Mohr & Marlene  
Roth (Lufthansa Technik)

- separation of concerns and cross-functionality
- enterprise architecture governance and team autonomy
- upskilling and recruiting new talent

We offer our strategy to master the complexity of a brownfield approach, making software engineering a cutting-edge capability of our organization.

## Mehrdimensionale Enterprise Architektur für komplexe Industrie- und Technologieunternehmen

Die Miba entwickelt und produziert funktionskritische Komponenten für Anwendungen entlang der gesamten Energie-Wertschöpfungskette. Ihre Produkte leisten einen wichtigen Beitrag zur effizienten und nachhaltigen Gewinnung, Übertragung, Speicherung und Verwendung von Energie. Miba Sinterformteile, Gleitlager, Reibbeläge, Leistungselektronik-Komponenten, Beschichtungen und eMobility-Komponenten sind weltweit etwa in Fahrzeugen, Schiffen, Flugzeugen, Bau- und Landmaschinen, Windkraftanlagen oder Stromnetzen zu finden.

Mit 31 Standorten in elf Ländern gehört die Miba Gruppe in die Kategorie der Organisationen, die eine komplexe und multidimensionale, aber gleichzeitig auch eine reaktionsschnelle, geschäftsorientierte, kundennahe und pragmati-



Nedom Dedić, Pascal Strassl (Miba AG)



sche Enterprise Architektur benötigen.

Wie eine solche Enterprise Architektur bei der Miba AG erfolgreich aufgebaut, organisiert und gelebt ist berichtet Dr. Nedom Dedić, Head of / Coach of Enterprise Architecture & IT/D Leadership Team Mitglied und Pascal Strassl, Lead Enterprise Architect eMobility.

## Resilienz – die Ressource Ihrer Mitarbeiter

Arbeitsbedingungen werden oftmals gar nicht erst zur Belastung, wenn es eine Balance zwischen Arbeit und Privatleben gibt. Aber genau diese Balance ist in der aktuellen Zeit eine neue Herausforderung!

Um aus der Herausforderung eine positive Entwicklung zu generieren, ist die Führung stark gefordert. Im Vortrag zeigen wir auf, wie wir die Mitarbeitenden in ihrer persönlichen Resilienz-Entwicklung unterstützen und fördern können.

Das Ziel unseres Vortrages ist es den Teilnehmern eine klare Definition von dem Thema Resilienz zu vermitteln. Anhand der Erläuterungen und Beispielen soll es möglich sein, dass sich die Teilnehmer schon direkt in ihrer Eigenverantwortlichkeit mit deren eigenen Resilienz auseinandersetzen können.

- Was genau ist Resilienz und an welchen Parametern kann ich diese erkennen?
- Was bedeutet gesundes Arbeiten? – die 7 Säulen der Resilienz (Hier werden explizit die Grundhaltungen und Fähigkeiten der Kriterien



Kirsten Wilhelm (Freestar)

## Workshop: Führung & Resilienz

Daniela Maack & Kirsten Wilhelm (Freestar)

- Qualitätssteigerung der Kommunikation zwischen Führungskraft und Mitarbeiter
- Was sind die Auswirkungen auf das Team im Homeoffice
- Nonverbale Kommunikation vor Ort versus digitaler Kommunikation



Daniela Maack (Freestar)

## ReferentInnen

**Dr. Nedom Dedić** ist ein Leader, Coach und Forscher mit 20 Jahren IT-relevanter Erfahrung in den Branchen Energie, Autoindustrie, Telekommunikation, Einzelhandel, öffentlicher Verkehr, Banken und Medien.

Derzeit fungiert er als Head of / Coach of Enterprise Architecture und Mitglied des IT/D Leadership Teams bei der Miba AG, eines der führenden österreichischen Industrie- und Technologieunternehmen mit Hauptsitz in Laakirchen in Oberösterreich. In seiner Rolle verantwortet er die gesamte

- genau anhand von direkten Beispielen erklärt.)
- Wie genau kann ich persönlich meine Resilienz stärken? (Sie bekommen direkte Fragen, welche die Teilnehmer sofort anwenden können.)
- Beispiele anhand der 7 Säulen zeigen die Möglichkeiten des eigenen Trainings auf.
- Wie kann man Resilienz im Unternehmen fördern?
- Was kann jeder Einzelne beitragen?

*Enterprise Architektur und Digital Technologie Strategie der Miba Gruppe und teilt die Verantwortung für die gesamte IT/Digitalization Department, inklusive Digitale Transformation mit Kollegen aus dem IT/D Leadership Team.*

**Christian Funke** *is a member of the Enterprise Architecture team at EY ifb. With more than 10 years of experience in the insurance industry, the main focus of his work is the insurance digital transformation both in finance and business, where he leverages the ifb AVANT framework to enable an Endzending view in large scale projects, bridging the chasm between business and IT.*

**Daniela Maack.** *CEO & Managing Partner der Firmen Freestar-Informatik AG und Freestar Academy AG. Langjährige Erfahrung in der Organisationsentwicklung, in der Beratung/Coaching als auch im Projektmanagement.*

**Tobias Mohr** *verantwortet bei Lufthansa Technik in seiner Funktion als »Head of IT Architecture & Production Systems« sowohl die Gesamtarchitektur der IT-Landschaft als auch die Ablauforganisation der IT im Zusammenspiel mit den Fachbereichen. Mit seinem Team verfolgt er hierbei insbesondere das Ziel, die digitale Transformation der Lufthansa Technik mit State-of-the-Art-Technologien sowie leichtgewichtigen Architekturen und Prozessen voranzutreiben.*

*Hierbei helfen Tobias Mohr die Erfahrungen aus seiner vorangegangenen Tätigkeit bei AVIATAR, dem digitalen Startup der Lufthansa Technik. Als Gründungsmitglied hat er dort in der Rolle des »Head of Technology« von 2017 bis 2021 eine Software-Engineering-Organisation für die Entwicklung digitaler Produkte*

*sowie einer Cloud-Plattform aufgebaut und geführt.*

*Von 2013 bis 2017 war er als »Head of IT-Strategy & Governance« tätig und hat zudem seit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums der Wirtschaftsinformatik bereits diverse weitere Funktionen für die Lufthansa Technik wahrgenommen.*

**Dr. Stefan Oglesby MBA IMD** *ist Dozent im Themenbereich Data Insight an der Universität Luzern, und CEO der data IQ AG, die sich auf Datenstrategie und prädiktive Modelle spezialisiert.*

**Marlene Roth** *verantwortet das Enterprise Architecture Management bei der Lufthansa Technik. In ihrer Rolle strebt sie danach das volle Potenzial der digitalen Transformation auszuschöpfen und Software Engineering zu einer zukunftsweisenden Fähigkeit von Unternehmen zu machen.*

*Ihre Erfahrungen und Kompetenzen liegen in State-of-the-Art-Architekturen und -Technologien sowie in Team-Topologien und IT-Organisation.*

*Außerdem macht Marlene Roth leidenschaftlich Kraftsport und interessiert sich insbesondere für Software Engineering sowie Big Tech.*

**Jens Rossa,** *Zürcher Kantonalbank (Lead Enterprise Architect for Technology Systems); Studium der BWL an der Humboldt-Universität zu Berlin; Seit 1998 in der Softwareentwicklung; Seit 2007 in der ZKB (Solution Architekt, Lead Entwicklungsplattformen und -prozesse); Seit 2018 in der IT-Architektur als Enterprise Architekt.*

**Pascal Strassl** *arbeitet als Lead Enterprise Architect für eMobility bei Miba AG und hat die Transformation von Miba IT/Digitalization in eine produktorientierte*

*Organisation & Einführung von EAM mitgestaltet.*

*In seiner Laufbahn hat er als Consultant in Projekten im Automotive, Manufacturing sowie Energy und Public Sektor gearbeitet und Erfahrung in Rollen als Entwickler, Solution Architect sowie Cloud Architect gesammelt.*

**Kirsten Wilhelm.** *Therapeutin im Bereich Persönlichkeitsentwicklung und Tiefenpsychologie nach C.G. Jung Akkreditierte Trainerin auf alle 3 Profiling Tools, welche in den Modulen angewendet werden. Langjährige Erfahrung als Führungskraft von Personalentwicklung/Aufsatz von 4 Standorten/1100 MA.*

**Stephan Zeise-Gött,** *Senior Sales Director, Denodo*

---

# CONECT EXPERIENCE

## Premium Content, Daten und Erfahrungsberichte

Die Online-Plattform für Videopräsentationen,  
Papers und Recherchematerial  
von und für ExpertInnen zu IT-Trendthemen.

Laufende aktualisierte Lessons learned von  
ExpertInnen aus Unternehmen  
sind in der CON•ECT Experience zu jeder Zeit  
und von jedem Ort abrufbar.

[www.conect-experience.at](http://www.conect-experience.at)

**Online-Zertifikats-Lehrgang**

# Enterprise IT-Architekturmanagement (EAM)

## Qualifizierung zum Enterprise IT-Architekten

**Referenten:** Ernst Tiemeyer, Andreas Pirkner und Gastreferenten

**Dauer:** 6 eintägige Module (auch einzeln buchbar)

Erfolgreiches Enterprise IT Architekturmanagement (EAM) – so zeigen unabhängige Untersuchungen – ist zwischenzeitlich zu einem der wichtigsten Erfolgsfaktoren eines jeden Unternehmens geworden. Die Fähigkeit zur Entwicklung integrierter und automatisierter Lösungen sowie zur Forcierung digitaler Transformationen, umfassendes Know-how zu Enterprise-IT-Architekturen bzw. zum EAM (Geschäftsarchitektur, Applikations- und Infrastrukturlandschaft) unverzichtbar.

- 9. 3. 2023** **Modul 1:** Enterprise IT Architecture Management – Scoping, EAM-Organisation, EA-Governance, Methoden-Toolkit, Einführung
- 28. 9. 2023**
- 23. 3. 2023** **Modul 2:** Applikationsarchitektur – Aufgaben und Werkzeuge der Application-/ Solution-Architects
- 5. 10. 2023**
- 30. 3. 2023** **Modul 3:** Datenarchitektur entwickeln: Data-Excellence, Datenintegration und Data-Governance
- 19. 10. 2023**
- 18. 4. 2023** **Modul 4:** Business-Architecture und digitale Transformationen erfolgreich managen
- 7. 11. 2023**
- 9. 5. 2023** **Modul 5:** Technologie-, Integrations- und Plattformarchitekturen entwickeln und umsetzen
- 14. 11. 2023**
- 23. 5. 2023** **Modul 6:** EAM kontinuierlich weiterentwickeln – EA-Services, Agile und Lean Organisation, Managementtools, Framework-Nutzung
- 28. 11. 2023**

**Preis:** Einzelmodule: € 1.100,-, Frühbucher\*: € 900,-; Gesamtlehrgang: € 5.800,-, Frühbucher\*: € 4.800,-  
\* bis 4 Wochen vor dem (ersten) Kurstermin. Alle Preise zuzüglich 20 % MwSt.

**Weitere Informationen und Anmeldung:** [www.conect.at](http://www.conect.at)



# Erfolgreiches Unternehmens-Datenmanagement: Datenstrategien, Data Architecture, Datenintegration, Data Governance

**Referent:** Ernst Tiemeyer  
(IT-Consultant)

**Termine:**  
**27.-28. 4., 26.-27. 9. 2023**

**Zielsetzung des Seminars** ist es – ausgehend von aktuellen Herausforderungen der Unternehmenspraxis – Lösungen aufzuzeigen, um zu einem erfolgreichen Unternehmensdatenmanagement zu gelangen. Dazu werden:

- Kompetenzen zur Erarbeitung und Umsetzung einer Datenstrategie erworben,
- Konzepte zur Entwicklung und Nutzung von Datenarchitekturen gezeigt,
- Potenziale und Konzepte moderner Datenintegration herausgearbeitet sowie
- Empfehlungen für eine ganzheitliche Data Governance gegeben.

Unser Transfer-Konzept: Anhand konkreter Fallbeispiele (bewährte Use Cases) können Sie einen Bezug auf Ihre Anwendungspraxis durchgängig herstellen.

**Teilnahmegebühr:** 2.190,-, Frühbucher: € 1.990,-;  
Prüfung inklusive (Alle Preise + 20 % MwSt.)

**Information und Anmeldung:** [www.conect.at](http://www.conect.at)



An  
CON•ECT Eventmanagement  
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2  
Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-36  
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10  
E-Mail: [registration@conect.at](mailto:registration@conect.at)  
<http://www.conect.at>

### Zielgruppe:

- Head of EAM, IT-Leitung, CIOs und CDOs
- IT-Enterprise-IT-Architekten, Application Architekten, Data Architekten
- Solution- und Systemarchitekten,
- Business Architekten und Fachbereichsverantwortliche
- Fach- und Führungskräfte, die im IT-Management Planungs- und Steuerungsfunktionen übernehmen
- Verantwortliche für Digitalisierung und Datenarchitekten

**ANMELDUNG:** Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

**STORNIERUNG:** Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungs-

gebühr in Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

**ADRESSÄNDERUNGEN:** Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

## Anmeldung

CON•ECT  
EVENTMANAGEMENT

- Ich melde mich zum 3. Swiss IT-Enterprise Architecture Management (EAM) Forum 2023 am 11. 3. 23 an:
  - Als IT-Anwender aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung: kostenlos bis 20. 4. 2023, ab 21. 4. 2023 CHF 290,-
  - Als IT-Anbieter/-Berater zu CHF 390,-
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.